FÜRSTENBERG
respektieren • stärken • fo(e)rdern

Profilschule Fürstenberg • Haarener Straße 7 • 33181 Bad Wünnenberg

An die Praktikumsbetriebe
der Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen
der Profilschule Fürstenberg

PROFILSCHULE FÜRSTENBERG

Sekundarstufe I
Sekundarschule der
Stadt Bad Wünnenberg

Haarener Straße 7
33181 Bad Wünnenberg

Tel.: (0 29 53) 98 20 10
Fax.: (0 29 53) 98 20 18

info@ps-fuerstenberg.de
www.profilschule-fuerstenberg.de

10.03.2026

Schülerbetriebspraktikum vom 25.01.2027 – 12.02.2027

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir danken Ihnen dafür, dass Sie uns bei der Durchführung des Schülerbetriebspraktikums unterstützen und der Schülerin/ dem Schüler _____ die Möglichkeit geben, das Berufs- und Arbeitsleben kennen zu lernen.

Unsere Schülerinnen und Schüler werden im Unterricht auf das Praktikum vorbereitet und sollen eine Praktikumsmappe erstellen. Wir möchten Sie bitten, ihnen bei den gestellten Aufgaben behilflich zu sein, soweit es Ihnen möglich ist.

Auch während des Praktikums werden die Lernenden von Lehrkräften betreut. Weitere Hinweise dazu entnehmen Sie bitte der Rückseite unseres Schreibens.

Zum Abschluss des Praktikums bitten wir Sie, die von der Schülerin/ dem Schüler mitzubringende Praktikumsbeurteilung auszufüllen und ihr/ ihm eine schriftliche Rückmeldung zum Praktikumsverlauf zu geben.

Mit freundlichen Grüßen

I. Jakobi-Reike

I. Jakobi-Reike, Schulleiterin

Anlagen: Hinweise für den Betrieb und vom Betrieb auszufüllende Praktikumsbestätigung

Allgemeine Informationen zum Schülerbetriebspraktikum

Die Profilschule Fürstenberg verfolgt das Ziel, die reale Arbeitswelt in ihre Unterrichts- und Erziehungsarbeit einzubeziehen. Um dieser Aufgabe gerecht zu werden, führen wir Erkundungen und Praktika in nahe gelegenen Betrieben durch.

Das Praktikum bietet unseren Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, die Berufs- und Arbeitswelt unmittelbar kennen zu lernen und mit ihrer sozialen Wirklichkeit vertraut zu werden. Neben der praktischen Arbeit im Betrieb sollen Informations- und Beobachtungsmöglichkeiten gegeben werden. Der Einsatz in verschiedenen Funktionsbereichen ist wünschenswert, um unterschiedliche Tätigkeitsbereiche und innerbetriebliche Funktionszusammenhänge kennen zu lernen.

Da das Praktikum eine schulische Veranstaltung ist, bitten wir, auf die Zahlung eines Taschengeldes zu verzichten.

Die tägliche Arbeitszeit von 7 Stunden sollte möglichst nicht unterschritten werden.

Auch während des Praktikums unterstehen die Schülerinnen und Schüler weiter der pädagogischen Betreuung der Schule. Wir bitten Sie daher, es den Betreuungslehrerinnen und Betreuungslehrern zu ermöglichen, die Praktikantinnen und Praktikanten während der Arbeitszeit in der 2. und 3. Woche in Ihrem Betrieb aufzusuchen und mit ihnen und den jeweiligen Betreuern zu sprechen.

Sollte sich wider Erwarten eine Praktikantin/ ein Praktikant nicht ordnungsgemäß verhalten oder unentschuldigt fehlen, so bitten wir um sofortige Benachrichtigung, ebenso bei außergewöhnlichen Zwischenfällen. Bei besonders schwerwiegendem Fehlverhalten muss der Praktikant/ die Praktikantin unter gleichzeitiger Information der Schule den Betrieb verlassen.

Es sei noch angefügt, dass die Schülerinnen und Schüler für die Dauer des Praktikums durch das Rechtsamt des Schulträgers gegen Unfall versichert sind.

Das Gewerbeaufsichtsamt weist darauf hin, dass die Sicherheitsbestimmungen zu beachten sind.

I. Jakobi-Reike, Schulleiterin